

Bachelorarbeit, Masterarbeit

Lokalisierung von Augenmerkmalen

Motivation und Kontext

Die Blickrichtung eines Menschen enthält Informationen über seine Intentionen. In diesem Sinne kann die automatisierte Schätzung der menschlichen Blickrichtung im Rahmen der Mensch-Maschine-Interaktion zum Einsatz kommen, um die Kooperation zwischen Menschen und Maschine zu verbessern. Diese Arbeit steht im Kontext der Blickrichtungsschätzung an einem Steharbeitsplatz.



Illustration zur Segmentierung einer Augenregion.

Aufgabenstellung

In dieser Arbeit soll ein Algorithmus entwickelt werden, der Augenmerkmale, die zur Schätzung der Blickrichtung genutzt werden können, identifiziert und lokalisiert. Dabei soll sich auf eines oder mehrere der folgenden Merkmale konzentriert werden: Pupille, Reflexionen an der Hornhaut, Limbus (Grenze zwischen Iris und Sclera).

Forschungsgebiet

– Blickrichtungsschätzung

Studiengang

- Elektro- und Informationstechnik
- Informatik
- Mechatronik

Ausrichtung

- Theorie
- Anwendung
- Labor-Experiment
- Software
- Hardware

Links

- [Mitarbeiterseite](#)
- [Video zum Forschungskontext](#)
- [Forschungsprojekt](#)

Ansprechpartner

M. Sc. Fabian Leven
Westhochschule, Hertzstr. 16
Geb. 06.35, Zimmer 118
fabian.leven@kit.edu
Tel.: (0721) 608 - 44619

